Pressestelle, Montag, 2. Dezember 2013

Ergebnisse des Bürgerhaushalts nun online – Nachbetrachtung beginnt

Nachdem die aktive Beteiligungsphase mit über 400 registrierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern abgeschlossen ist, können nun die Ergebnisse zu den vier Produkten Öffentliche Ordnung, Stadtwald, Naherholungsgebiete und Jugendpflege sowie zu den allgemeinen Fragen zum Mühlheimer Haushalt auf der Homepage des Bürgerhaushaltes (buergerhaushalt.muehlheim.de) eingesehen werden. „Die Bewertungen der Wichtigkeit und Qualität der Leistungen haben uns wertvolle Erkenntnisse geliefert,“ ist sich Bürgermeister Daniel Tybussek sicher. Neben der hohen Akzeptanz der Produkte Stadtwald, Naherholungsgebiete und Jugendpflege ist die Bewertung bei der öffentlichen Ordnung differenzierter ausgefallen.

Dies nimmt Kämmerer und Bürgermeister Daniel Tybussek zum Anlass, dieses Produkt auf den Prüfstand zu stellen, gerade weil auch eine Vielzahl an Vorschlägen dazu eingegangen ist. „Diese Vorschläge haben zwar nicht die TOP 15 erreicht, allerdings halte ich aufgrund der Bewertung des Produktes im Zusammenhang mit vielen Ideen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger eine Überarbeitung für notwendig,“ führt Daniel Tybussek aus. Dies wird er auch der Stadtverordnetenversammlung vorschlagen.

Um die Mitsprache der Bürgerinnen und Bürger weiterhin hochzuhalten, wurde auf der Homepage des Bürgerhaushaltes (buergerhaushalt.muehlheim.de) eine Umfrage freigeschaltet. Dort können alle registrierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Bürgerhaushalt beurteilen und Verbesserungsvorschläge machen. „Ich hoffe, dass sich viele Mühlheimerinnen und Mühlheimer beteiligen, um ein umfassendes Meinungsbild zu bekommen und damit den nächsten Bürgerhaushalt zu optimieren“, sagt der Rathauschef. An der Umfrage können die Nutzerinnen und Nutzer noch bis zum Donnerstag, dem 12. Dezember teilnehmen.

Außerdem kommen wie von Tybussek im Vorfeld angekündigt die 15 wichtigsten Vorschläge in die parlamentarischen Beratungen. In der nächsten Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, dem 12. Dezember (Beginn 17.30 Uhr), wird Bürgermeister Tybussek die Vorschläge vorstellen. Er lädt schon jetzt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in den Sitzungssaal im Rathaus ein.